

**Tagungsort:**

Refektorium Kloster Michelsberg  
Michelsberg 10  
96049 Bamberg

**Navi-Adresse:**

96049 Bamberg  
St.-Getreu Str. 18

Parkmöglichkeiten finden Sie am Klinikum am Michelsberg und Antonistift.

## Organisation

**Veranstalter:**

- Ärztlicher Kreisverband Bamberg  
Schillerplatz 4, 96047 Bamberg
- Ärztlicher Bezirksverband Oberfranken

**Wissenschaftliche Leitung:**

- Priv.-Doz. Dr. med. Karl Weingärtner

**Teilnahmegebühren**

- Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

**Prof. Dr. med. Thomas Bohrer**

Chefarzt Klinik für Thoraxchirurgie  
Thoraxzentrum Kulmbach

**Rainer Borowitz**

Funktionsoberarzt der Klinik für Urologie  
Klinikum Memmingen

**Univ.-Prof. Dr. med. Giovanni Maio, M.A. phil.**

Institut für Ethik und Geschichte der Medizin  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

**Dr. Susanne Michl**

Juniorprofessorin Medical Humanities und Medizinethik  
Charité-Universitätsmedizin Berlin

**Dr. Klaus Galler**

Geschäftsführer TRITA Consulting GmbH  
Kirchberg, Schweiz

**Lydia Grimm**

Patientenfürsprecherin  
Klinikum der Sozialstiftung Bamberg

**Prof. Dr. med. habil. Peter Pramstaller**

Institutsleiter Zentrum für Biomedizin  
Europäische Akademie Bozen (EURAC)

**Univ.-Prof. Dr. med. Florian Steger**

Direktor des Institutes für Geschichte, Theorie  
und Ethik der Medizin  
Universität Ulm

**PD Dr. med. Karl Weingärtner**

Chefarzt der Klinik für Urologie, Kinderurologie und  
Roboter-assistierte minimalinvasive Urologie  
Klinikum der Sozialstiftung Bamberg

**Dr. Anita Wohlmann**

Assistant Professor of Literature and Narrative Medicine  
University of Southern Denmark

## Narrative Medizin



## Zuhören · Wiedergeben · Verbinden

Wie Kultur- und Geisteswissenschaften  
für eine humane Medizin in Klinik und Praxis  
genutzt werden können.

**Samstag, 30. November 2019**

**9:00 bis 15:30 Uhr**

**Kloster Michelsberg, Refektorium, Bamberg**

**Wissenschaftliche Leitung:**

PD Dr. med. Karl Weingärtner, Bamberg

## „Listen to the patient, he is telling you the diagnosis“

Sir William Osler (1849-1919)

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie herzlich zu unserem überregionalen Symposium „**Narrative Medizin – zuhören, wiedergeben, verbinden**“ einladen.

Das, was sich Patienten von ihrem Arzt wünschen, nämlich Zeit zum Zuhören und die Fähigkeit, die erlebte phänomenologische Wahrnehmung ihrer Erkrankung zu erfassen und zu verstehen, scheint aufgrund der gesundheitsökonomischen Ausrichtung von Krankenhäusern und Praxen kaum realisierbar. Der Patient wird zum Kunden, zum DRG-Fall, zum Objekt, das – vergleichbar mit einem industriellen Fertigungsprozess – in möglichst kurzer Zeit, komplikationsfrei und effizient behandelt werden soll.

Pflegepersonal und Ärzte, die sich zu Beginn ihrer Ausbildung/Ihres Studiums mit Pathos für einen prosozialen Beruf entschieden haben, sehen sich ihrer Ideale und Werte beraubt, im persönlichen und beruflichen Selbstverständnis erschüttert. Entfremdet, im permanenten Dilemma ihrem beruflichen Anspruch gerecht zu werden, droht vielen der Burn-out als Folge der Unmöglichkeit mit den vorhandenen personellen und zeitlichen Ressourcen das Arbeitspensum mit der gebotenen Sorgfalt zu bewältigen.

Das diesjährige Schönlein-Symposium möchte Wege aufzeigen, wie es unter Zuhilfenahme der Kultur- und Geisteswissenschaften gelingen kann, einen Paradigmenwechsel in der Versorgung von Patienten zu erreichen, der die Natur und Würde von Menschen respektiert, ihren elementaren Bedürfnissen und Wünschen gerecht wird und dadurch eine sinnstiftende Atmosphäre schafft als Basis für eine vertrauensvolle Patienten-Arzt Begegnung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und eine rege Diskussion.

PD Dr. med. Karl Weingärtner

9:00 Uhr	<b>Begrüßung:</b> Georg Knoblach, ÄKV Bamberg	
	<b>Einführung und Moderation:</b> Karl Weingärtner	
9:10 Uhr	<b>Medical Humanities</b>	S. Michl
9:30 Uhr	<b>Literatur und Medizin</b>	F. Steger
9:50 Uhr	<b>Narrative Medizin: über die Rolle von literarischen Texten in der ärztlichen Ausbildung</b>	A. Wohlmann
	<b>Diskussion</b>	
10:30 Uhr	<b>Pause</b>	
11:00 Uhr	<b>Die Praxis des Arztes ist konkrete Philosophie</b>	T. Bohrer
11:20 Uhr	<b>Was erwarten Patienten, was sind deren Wünsche?</b>	L. Grimm
11:40 Uhr	<b>Was fordert der ärztliche Nachwuchs?</b>	R. Borowitz
	<b>Diskussion</b>	
12:20 Uhr	<b>Pause</b>	
13:00 Uhr	<b>Rettet die Medizin !</b>	P. Pramstaller
13:20 Uhr	<b>Ökonomie – Medizin – Management: Ein Dreiklang mit Misston</b>	K. Galler
13:40 Uhr	<b>Werte für die Medizin – warum Heilberufe ihre eigene Identität verteidigen müssen</b>	G. Maio
14:30 Uhr	<b>Diskussionsrunde</b> mit der Bayerischen Staatsministerin für Gesundheit und Pflege, Frau Melanie Huml	
15:30 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>	

## Wir bitten um Anmeldung

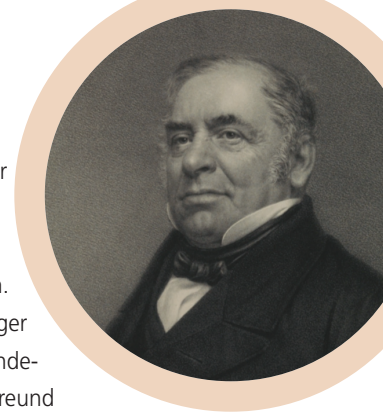
**Per Fax: 0951 20 18 19**

**Per E-Mail: info@kreisverbandbamberg.de**

### Johann Lucas Schönlein

(\* 30.11.1793 – †23.10.1864)

Professor in Würzburg, Zürich und Berlin. Königlich preußischer Leibarzt, Reformator des Medizinstudiums und Mitbegründer der naturwissenschaftlichen Medizin. Demokrat und Förderer Bamberger Bibliotheken sowie des Naturkundemuseums, Paläobotaniker und Freund Alexander von Humboldts.



### Ich/wir nehme/n teil:

### Schönleinsymposium 30.11.2019

Stempel, Unterschrift

## Fortbildungspunkte

In Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesärztekammer – Akademie für Fortbildung – wird die Veranstaltung mit voraussichtlich 4 Fortbildungspunkten zertifiziert.